



**3. Luzerner Brustkrebs-Symposium
Frauenklinik Luzern
Update Mammakarzinom**

Donnerstag, 16. November 2017

13.00 - 18.15 Uhr Hörsaal Spitalzentrum, Luzerner Kantonsspital

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Gerne laden wir Sie zu unserem 3. Luzerner Brustkrebs-Symposium ein.

Wissenschaftliche Themenschwerpunkte an unserem Symposium werden unter anderem neue Entwicklungen in der medikamentösen Therapie und die hochaktuelle Frage der Dauer der endokrinen Therapie sein.

Ist weniger mehr? In den letzten Jahren haben wir gesehen, dass weniger radikale Operationen und die Verkürzung der Strahlentherapie zu einem mindestens gleichbleibenden krankheitsfreien und Gesamtüberleben geführt haben. Zu diesem Thema erwartet Sie eine interessante Oxford-Debatte über die Behandlung des DCIS und ein Update zu den aktuellsten Standardtherapien der Radioonkologie.

Die zukunftsorientierte individualisierte Behandlungsstrategie erfordert eine möglichst präzise Definition der Tumorbiologie um Übertherapien zu vermeiden, ohne dass gleichzeitig andere Patientinnen untertherapiert werden. Die Molekularpathologie ist eine der Schlüsseldisziplinen der modernen individualisierten Therapie. Sie erhalten Einblick in die Bedeutung der Molekularpathologie im Bereich der Mammakarzinom Diagnostik.

Skelettale Komplikationen sind für die Patientin äusserst belastende Ereignisse, die entweder direkt durch die Tumorerkrankung oder therapiebedingt auftreten können. Die TumortheraPIeassoziierte Osteoporose kann mit schweren Komplikationen, beispielsweise pathologischen Frakturen mit ausgeprägter Schmerzhaftigkeit oder spinalen Kompressionssyndromen einhergehen. Daher ist es wichtig, sowohl das Bewusstsein für das Krankheitsbild Osteoporose zu schärfen, als auch Algorithmen und Methodik der Versorgung in der täglichen Routine vorzustellen, mit denen Risikopatientinnen identifiziert und effizient behandelt werden können.

Brustkrebspatientinnen nutzen häufig komplementärmedizinische Verfahren. Erfahren Sie, welche therapeutischen Möglichkeiten uns dabei bei der Behandlung von Nebenwirkungen unter endokriner Therapie zur Verfügung stehen.

Wir hoffen sehr, Sie an unserem Brustkrebs-Symposium begrüßen zu können und sind gespannt auf einen interessanten Nachmittag zusammen mit Ihnen.



Dr. med. Susanne Bucher
CO-Chefärztin
Leiterin Brustzentrum FKL



Dr. med. Kathrin Schwedler
Leitende Ärztin FKL

Programm ab 13.00 Welcome Coffee

13.25 - 13.30 **Einführung und Moderation**

Dr. Susanne Bucher / Dr. Kathrin Schwedler

Systemische Therapie

13.30 - 13.55 **Medikamente der Zukunft**

Prof. Dr. Stefan Aebi

14.00 - 14.25 **Endokrine Therapie: Je länger je besser?**

Prof. Dr. Marco Angelo Colleoni

Mammachirurgie

14.30 - 15.15 **Oxford Debatte: DCIS – übertherapiert oder nicht?**

Pro: Prof. Dr. med. Thorsten Kühn

Kontra: PD Dr. med. Sherko Kümmel

Prof. Dr. Thorsten Kühn / PD Dr. Sherko Kümmel

Pathologie

15.20 - 15.45 **Tumor ist nicht gleich Tumor –
molekulare Subtypisierung und genetische Analyse**

Prof. Dr. Joachim Diebold

15:45 – 16.15 **Kaffeepause**

Unterstützende Therapien

16.15 - 16.40 Knochengesundheit unter endokriner Therapie
Was, wann, wie lange

Prof. Dr. Jens Huober

16.45 - 17.10 Nebenwirkungsmanagement unter endokriner Therapie:
Komplementärmedizinische Möglichkeiten

Dr. Matthias Rostock

Adjuvante Radiotherapie

17.15 - 17.40 Weniger ist mehr?

Dr. Timothy Collen

Anschliessend sind alle zum Apero eingeladen

Referenten:

Prof. Dr.med. Stefan Aebi
Chefarzt Medizinische Onkologie
Leiter Tumorzentrum
Luzerner Kantonsspital

Prof. Dr. med. Marco Angelo Colleoni
Director of the Division of Medical Senology
Campus IEO
Milano

Prof. Dr. med. Thorsten Kühn
Chefarzt Klinikum Esslingen
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Esslingen D

PD Dr. med. Sherko Kümmel
Direktor des Interdisziplinären Brust-/ Krebszentrums
Kliniken Essen-Mitte Ev
Essen D

Dr. med. Timothy Collen
Co-Chefarzt Radio-Onkologie,
Luzerner Kantonsspital

Frau Dr. med. Susanne Bucher
Co-Chefärztin
Leiterin Brustzentrum
Frauenklinik, Luzerner Kantonsspital

Frau Dr. med. Kathrin Schwedler
Leitende Ärztin
Frauenklinik, Luzerner Kantonsspital

Prof. Dr. med. Joachim Diebold
Chefarzt
Pathologie / Departements Leiter Institute
Luzerner Kantonsspital

Prof. Dr. med. Jens Huober
Leiter Brustzentrum und Genitalkrebszentrum
Universitätsklinikum Ulm, Frauenklinik
Ulm D

Dr. med. Matthias Rostock
Leitender Arzt
Institut für komplementäre und integrative Medizin
Universitätsspital Zürich

Weitere Auskünfte und Information:

Leitung:

Dr. med. S. Bucher, Co-Chefärztin, Leiterin Brustzentrum I Frauenklinik Luzern

Anmeldung an:

Sekretariat

Maria Müller

Telefon 041 205 35 31

E-mail: maria.mueller@luks.ch

Teilnahmegebühren:

Fachärzte/ -innen CHF 80.00

Assistenten/ -innen CHF 50.00

Studenten/ innen frei

Einzahlung an

Luzerner Kantonalbank I 6002 Luzern

IBAN: CH96 0077 8018 8101 0030 4

Einzahlung für: Luzerner Kantonsspital I Buchhaltung I Spitalstrasse I 6000 Luzern 16

Bitte mit Vermerk: Konto: 201715

Nächste Fortbildung:

Donnerstag, 1. Februar 2018

Überregionale Fortbildung 16.00-18.00, Hörsaal Spitalzentrum LUKS

Thema: Dysplasie

Fachspezifische Anerkennung der Fortbildung:

Diese Fortbildung wird von der Akademie für Fortbildung der SGGG 5 mit Credits, "Kernfortbildung"

und von der Schweizerischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin mit 5 Credits, "erweiterte Fortbildung" anerkannt.



Kinderwunschzentrum
zertifiziert nach
ISO 9001:2008



Zertifiziertes
Brustkrebszentrum



Brustzentrum
Qualitätslabel
der Krebsliga Schweiz
und der Schweizerischen
Gesellschaft für Senologie



Zertifiziertes
Gynäkologisches Krebszentrum



Zertifiziertes
Brustkrebszentrum



Ein herzliches Dankeschön unseren Sponsoren



Diese Sponsoren verpflichten sich, unsere Fortbildungsveranstaltungen unabhängig von der Verschreibung und Abgabe ihrer Medikamente oder Geräte zu unterstützen.